

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen (Antrag Nr. 15-2163/2017)

Eingereicht am 30.08.2017 um 16:08 Uhr.

Sinnvolles Setzen von Pollern auf und im Anschluss Fahrradstraße Kronsberg

Antrag

Die Verwaltung möge zusammen mit dem Fahrradbeauftragten prüfen, im Überfahrbereich Feldbuschwende an beiden Enden einen Poller mittig des gepflasterten Weges einzusetzen, im Verlauf der Fahrradstraße an beiden Enden der Querung Wülferoder Straße jeweils einen Poller zu entfernen und den verbleibenden in der Mitte der Fahrradstraße einzusetzen sowie auch am Ende der Fahrradstraße am Eingang Kattenbrook-Park einen Poller zu entfernen und den verbleibenden in der Mitte des Weges einzusetzen, immer so, dass eine Durchfahrt von PKW weiterhin ausgeschlossen wird.





Von Links: Feldbuschwende, Eingang Kattenbrook-Park, Fahrradstraße Querung Wülferoder Straße

Begründung

Der für Fahrräder gedachte, gepflasterte Überfahrtbereich Feldbuschwende zwischen der Fahrradstraße und dem Landwirtschaftsweg wird oft von KFZ genutzt. Es gefährdet Verkehrs-teilnehmende und zu schwere KFZ haben den gepflasterten Bereich bereits beschädigt. Beides soll durch jeweils einen Poller in der Mitte des Weges an beiden Enden gestoppt werden.

Im Verlauf der Fahrradstraße an der Querung Wülferoder Straße sowie am Ende der Fahrradstraße am Eingang zum Kattenbrook-Park sind dagegen jeweils ein Poller zu viel gesetzt worden. Die Poller stehen jeweils zu eng, insbesondere für Fahrradanhänger und Lastenräder und sie verhindern die gradlinige Durchfahrt, in dem sie den Weg in drei Spuren teilen. Auch der Radverkehr bewegt sich aber in zwei Richtungen und auf zwei Spuren, nicht auf drei.

18.63.06.BRB
Hannover / 30.08.2017